

[16]62 Juni 25./26.

A

NOTIZEN [VON HEINRICH LUDWIG ZURLAUBEN] ÜBER DIE FRAGE, OB
STUDIENKOSTEN [BEIM ERBE?] MITBERÜCKSICHTIGT WERDEN
SOLLTEN

"Den 25 Junij [16]62 Redt Carl Mooss [=Moos, von Zug, der Gatte von **Maria Elisabeth** Zurlauben, Tochter des Zuger Stadt- und Amtsrates **Beat II.** Zurlauben] bim Mittag Essen vor H. grossvatern [dem obgenannten **Beat II.** Zurlauben] und F. [Stief-]Mueter [**Maria Margaretha Pfyffer**], dass Mann, allwegen den Söhnen, Jhr Studier=Kösten abzüchtt, sey beschehen bey den Bachmanischen [die Familie **Bachmann**] Zue Ba[a]r [gemeint] bey dem Camauwer [=Chamauer?, von Zug?], undt ietz bey hauptman [Beat Jakob] knopfflj [=Knopfli, von Zug]

Den 26. dito, Redt er bey der geistlichen Mallzeit, da H. Mooss mich in sein hauss [in Zug] gladen, Mihr Zurlauben halten nichts auff Jhrer Familien so ich widersprochen, und gsagt er halte nichts auff unser

[Garde]hauptman [Johann Kaspar **Brandenberg**, gen. der] Lang[e, Gatte der **Anna Maria** Zurlauben [von Zug] Zeüg

NB. Carl Mooss alss er von bremgarten ab der tauffe [von **Maria Katharina Weissenbach** vom 29. April 1662, an der Moos Pate war] khomen, sagt er Zue H. ... [Grossvater] und mir, der Landtschr[eiber der Freien Ämter, **Beat Jakob I.** Zurlauben, Vater von Heinrich Ludwig Zurlauben] fordere wol 4000 gl. am H. grossvatteren also hats Jhm der [Karl] **Weis[s]enbach** [der Vater des obgenannten Täuflings und Gatte von **Maria Salome** Zurlauben, einer weitem Tochter **Beats II.** Zurlauben] gsagt

Alss der [Kaspar] **Dorer** [der Gatte von **Maria Euphemia** Zurlauben, welche ebenfalls **Beat II.** Zurlauben zum Vater hatte] Zue Zug sagt Carle Mooss, Wan nur die Söhn¹ alles heten, und die döchteren¹ nichts."

1) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 863 unter 7.5.